

Doppelter Erfolg für die TTG Vogelsberg

LAUTERBACH (rcp). Die TTG Vogelsberg II grüßt in der Tischtennis-Bezirksliga 1 der Damen von der Tabellenspitze. Nach dem erfolgreichen Saisonauftakt besiegte der Aufsteiger auch die Vogelsberger Rivalen TTG Kirtorf-Ermenrod (8:1) und SV Dirhammen (8:0) deutlich.

TTG Vogelsberg II - TTG Kirtorf-Ermenrod 8:1: „Trotz des klaren Siegs gab es doch mehrere hartumkämpfte Spiele“, bekräftigte TTG-Spitzenpieler Birgit Pfohl, dass es keinesfalls ein Spaziergang für ihr Team war. Beide Doppel mussten in den vierten Satz, wobei Pfohl/Dietz nach 4:9-Rückstand im dritten Satz noch 11:9 gewannen. Den Ehrenpunkt gab Saskia Alicia Dietz ab – und das sehr unglücklich: Nach einer 2:1-Satzführung kassierte sie gegen Maja Schlosser beim Stand von 9:9 im vierten Durchgang zwei Netzroller und unterlag ebenso wie in Durchgang fünf mit 9:11.

TTG Vogelsberg II: Pfohl/Dietz (1), Jöckel/Rahn (1), Birgit Pfohl (2), Saskia Alicia Dietz (1), Tatiana Jöckel (2), Nicole Rahn (1).

TTG Kirtorf-Ermenrod: Mess/Schlosser, Hill/Klotz, Gabriele Mess, Maja Schlosser (1), Mareike Hill, Ellen Klotz.

SV Dirhammen - TTG Vogelsberg II 0:8: „Es war eine geschlossene Mannschaftsleistung in einer sehr fairen Partie“, freute sich TTG-Sprecherin Birgit Pfohl, die allerdings bedauerte, dass die Gastgeberinnen ersatzgeschwächt angetreten waren. Ohne Ines Görig waren Dirhammen gerade einmal drei Sätze vergönnt, von denen zwei auf das Konto von Schneider/Peppler gingen. Das SVD-Duo unterlag dabei nach gelungener Aufholjagd (2:2 nach 0:2-Satzrückstand) gegen Jöckel/Rahn mit 9:11 in der Entscheidung. Zudem musste sich Carmen Hansel mit 6:11, 12:14, 11:6 und 10:12 gegen Saskia Alicia Dietz geschlagen geben.

SV Dirhammen: Hansel/Greb, Schneider/Peppler, Carmen Hansel, Irma Greb, Iris Schneider, Nadine Peppler.

TTG Vogelsberg II: Pfohl/Dietz (1), Jöckel/Rahn (1), Birgit Pfohl (2), Saskia Alicia Dietz (2), Tatiana Jöckel (1), Nicole Rahn (1).

Erster Saisonsieg für Schülerinnen

TISCHTENNIS Bezirksoberliga: Doppelspieltag mit drei Siegen für Mädchenteams der TTG Vogelsberg / VfL unterliegt

LAUTERBACH (lkk). Während die männliche Jugend des TSV Altschlirf pauserte, waren die Nachwuchsteams der TTG Vogelsberg auf Bezirksebene am Wochenende gleich doppelt im Einsatz – und das höchst erfolgreich.

Männliche Jugend

Bezirksliga Ost

SG RW Büchenberg - TTG Vogelsberg 5:5: Das Remis war angesichts 18:18-Sätzen unter dem Strich gerecht, allerdings hätten die Gäste ihren ersten Auftritt durchaus erfolgreich gestalten können. Narz/Gawenus hatten nicht das Glück auf ihrer Seite, unterlagen nach 2:0-Satzführung noch 2:3. Dafür hielten sich Rico Möller und Mirco Pfohl schadlos. Das Duo gewann das gemeinsame Doppel und jeweils beide Einzel.

SG RW Büchenberg: Schneider/Teppich, Stumpf/Baier (1), Bastian Stumpf (1), Marlon Schneider (1), Bennet Teppich (1), Benjamin Baier (1).

TTG Vogelsberg: Möller/Pfohl (1), Narz/Gawenus, Rico Möller (2), Vincent Narz, Mirco Pfohl (2), Jonathan Gawenus.

TTG Vogelsberg - SV Uttrichshausen 6:3: Fast zwei Stunden duellierten sich die Kontrahenten in der spannenden Partie. Die drei Siege in Folge von Rico Möller, Vincent Narz und Mirco Pfohl zum zwischenzeitlichen 4:1 bedeuteten eine Vorentscheidung. Möller (11:6 in der Ent-

scheidung) und Pfohl machten mit ihrem jeweils zweiten Sieg den Deckel drauf. Eingangssatz hatte sich das Duo in fünf Sätzen gemeinsam behauptet.

TTG Vogelsberg: Möller/Pfohl (1), Narz/Gawenus, Rico Möller (2), Vincent Narz (1), Mirco Pfohl (2), Benedikt Narz.

SV Uttrichshausen: Trauernicht/Jäckel, Glock/Strott (1), Nils Glock, Jonathan Strott (1), Felix Trauernicht (1), Maurice Jäckel.

Weibliche Jugend/Schülerinnen

Bezirksoberliga

TTG Vogelsberg (Sia) - TTC Wißmar 4:6: Die TTG stand nur zu dritt am Tisch, andernfalls hätte es wohl zum Sieg gereicht. Glücklos agierte Laura Eckert, die ihr erstes Einzel in der Entscheidung knapp abgeben musste und im zweiten Einzel gleich zwei Mal in der Verlängerung das Nachsehen hatte. Da auch das Eingangsdoppel verloren ging, blieben die jeweils beiden Einzelsiege von Lena Seidler und Nina Koch unbelohnt.

TTG Vogelsberg (Sia): Eckert/Seidler, Laura Eckert, Lena Seidler (2), Nina Koch (2).

TTC Wißmar: Hwang/Mattern (1), Seibert/Ehrt (1), Hanna Hwang (1), Sina Mattern (1), Linda Seibert (1), Solveig Ehrt (1).

TTG Vogelsberg (Sia) - TV Grebenau 6:4: Im Vogelsberger Duell sicherten sich die TTG-Schülerinnen ihren ersten Saison-

sieg. Hatten Seidler/Heide noch einen 2:0-Satzvorsprung verspielt, siegten Laura Eckert und Nina Koch am Nebentisch zum Ausgleich. Zwar war der TVG-Spitzenpielerinnen Rebecca Trojahn nicht beizukommen, dennoch sprach die geschlosseneren Leistung für die TTG. Mitentscheidend waren die Fünf-Satz-Erfolge von Matchwinnerin Koch.

TTG Vogelsberg (Sia): Seidler/Heide, Eckert/Koch (1), Laura Eckert (1), Lea Seidler (1), Luisa Heide (1), Nina Koch (2).

TV Grebenau: Trojahn/Pfützner (1), Schuchardt/Vogt, Rebecca Trojahn (2), Jessica Pfützner, Sarah Schuchardt, Kiara Vogt (1).

TTG Vogelsberg - TV Grebenau 6:0: Beide Eingangsdoppel waren umkämpft, wurden aber von der TTG gewonnen. Durch die klaren 3:0-Erfolge von Lena Eckert, Ivonne Pfohl und Luisa Eckert war auch recht schnell klar, wie die Partie endet. Für den Schlusspunkt sorgte die eingesprungene Luisa Heide, die nach dem überzeugenden Doppel an der Seite von Luisa Eckert auch ihr Einzel gewann. Nach einem 1:2-Satzrückstand siegte Heide noch mit 11:6 und 11:4.

TTG Vogelsberg: Le. Eckert/Pfohl (1), Lu. Eckert/Heide (1), Lena Eckert (1), Ivonne Pfohl (1), Luisa Eckert (1), Luisa Heide (1).

TV Grebenau: Trojahn/Pfützner, Schuchardt/Vogt, Rebecca Trojahn, Jessica Pfützner, Sarah Schuchardt, Kiara Vogt.

TTG Vogelsberg - TTC Wißmar 6:0: Bei

der geschlossen starken Vorstellung der Gastgeberinnen wurden gerade einmal drei Sätze abgegeben. Am spannendsten machte es Spitzenpielerinnen Larissa Staubach, die nach einem 2:0-Satzvorsprung noch in die Entscheidung musste, diese aber klar mit 11:6 gewann.

TTG Vogelsberg: Staubach/Lu. Eckert (1), Le. Eckert/Pfohl (1), Larissa Staubach (1), Lena Eckert (1), Ivonne Pfohl (1), Luisa Eckert (1).

TTC Wißmar: Hwang/Mattern, Seibert/Ehrt, Hanna Hwang, Sina Mattern, Linda Seibert, Solveig Ehrt.

Schüler A

Bezirksoberliga

VfL Lauterbach - SV Uttrichshausen 1:6: Die Kreisstädter waren chancenlos gegen den Gast, vor allem in den Einzeln. Sowohl beide Doppel als auch das erste Einzel von William Wahl gingen jeweils mit 3:1 an Uttrichshausen. Als Michel Binias nach 2:1-Satzführung noch mit 8:11 und 3:11 unterlag, war die Vorentscheidung gefallen. Debütant Maiko Hank war mit seinem klaren 3:0 immerhin der Ehrenpunkt für den VfL vergönnt.

VfL Lauterbach: Wahl/Binias, Hank/von Campe, William Wahl, Michel Binias, Maiko Hank (1), Georg von Campe.

SV Uttrichshausen: Kroll/Mack (1), Glock/Blum (1), Nils Kroll (2), Marwin Mack (1), Felix Glock (1), Fabian Blum.



LA 17.03.2016

Motivierte Junior-Trainerinnen

Nicht nur die Tischtennis-Nachwuchsspieler werden bei der TTG Vogelsberg vielseitig trainiert, sondern auch die Weiterqualifikation der eigenen Trainer spielt eine große Rolle. Die erfahrenen TTG-Trainer Marian Schneider und Holger Thösen führten mit den sehr engagierten Junior-

Trainerinnen des Vereins eine interne Ausbildung durch. Auf der Tagesordnung standen Balleimertraining, Fehlerkorrektur, Erklär-Methodik, Vermittlung von Schlagtechniken für Kids verschiedener Körpergrößen und Coaching. Das Seminar wurde in Theorie und Praxis durchgeführt. Vi-

deoanalysen der technischen Entwicklung von Landeskaderspielern vom U10-Schüler zum erwachsenen Profi waren eine gute Veranschaulichung. Kreislehrwart Edgar Jöckel, zugleich TTG-Vorstand, lobte bei seiner Stippvisite das große Engagement der Beteiligten. (red)/Foto: Thösen

Altenschlirf fertig Niesig mit 9:0 ab

TISCHTENNIS Bezirksklasse 3 Herren: Frischborn unterliegt im Derby Angersbach II

LAUTERBACH (rcp). Das kommt überraschend: Wenn am Samstag der TSV Altenschlirf beim TSV Arzell antritt, treffen die beiden einzigen verlustpunktfreien Mannschaften der Tischtennis-Bezirksklasse 3 der Herren aufeinander. Der Ex-Bezirksligist pausierte abermals, während Altenschlirf mit einem 9:0 gegen den KSV Niesig III bereits den vierten Saisonsieg einfuhr. Ungeschlagen ist neben dem starken Aufsteiger FT Fulda II (9:1 gegen Petersberg III) auch die TTG Vogelsberg, die sich mit 9:5 im Duell zweier Mitfavoriten gegen die SG Landenhausen behauptete. Seinen zweiten Saisonsieg fuhr derweil der TV Angersbach II im Derby gegen den TV Frischborn ein.

TV Angersbach II - TV Frischborn 9:6: Die Angersbacher legten den Grundstein zum Erfolg in den Eingangsdoppeln, die allesamt gewonnen wurden. „Diesen Vorsprung haben wir bis zum Ende verteidigt“, freute sich TVA-Kapitän Marius Möller. Er bedauerte die aktuell fehlende Durchschlagskraft im vorderen Paarkreuz. Hier hatten Steffen Hildebrand und Deniz Özcan (besiegte unter anderem Wolfgang Nau mit 11:3 in der Entscheidung) klar Oberwasser. Dafür punktete die bärenstarke Mitte mit Christoph Kalender (unter anderem 11:7 und 11:6 nach 1:2-Satzrückstand gegen Lars Habermehl) und Möller selbst makellos. Die entscheidenden Spiele im hinteren Paarkreuz gingen jeweils über fünf Sätze, in denen Simon Stütz (11:7 gegen Moritz Wörner) und Walter Hohmeyer (13:11 gegen Paul Huber) Nervenstärke zeigten. Da schmerzte Hohmeyer auch nicht mehr, dass er sein erstes Einzel gegen Paul Huber mit 10:12 in der Entscheidung hatte abgeben müssen.

TV Angersbach II: Nau/Stütz (1), Linke/Hohmeyer (1), Kalender/Möller (1), Wolfgang Nau, Lars Linke, Christoph Kalender (2), Marius Möller (2), Walter Hohmeyer (1), Simon Stütz (1).

TV Frischborn: Hildebrand/Wörner, Weber/Habermehl, Özcan/Huber, Steffen Hildebrand (2), Deniz Özcan (2), Niklas Weber, Lars Habermehl, Moritz Wörner

(1), Paul Huber (1).

TTG Vogelsberg - SG Landenhausen 9:5: „Es war wie erwartet ein hartumkämpftes, spannendes Match mit dem besseren Ausgang für uns“, resümierte Dominik Frech von der TTG Vogelsberg. Die Gastgeber profitierten von der Führung aus den Eingangsdoppeln, die angesichts des 4:11 in der Entscheidung von Heuser/D. Frech gegen das SG-Paradedoppel Alvarez Gomez/Henkelmann auch höher hätte ausfallen können. Ein erstes Ausrufezeichen setzte die Spitze, denn hier gewannen Oliver Eifert und Alexander Heuser jeweils klar in drei Sätzen gegen Stefan Friedel und Harold Alvarez Gomez.

Da auch Patrick Frech gegen Manfred Häuser (3:1) gewann, stand es bereits 5:1. „Wenigstens kamen wir dann noch auf fünf Punkte“, so Friedel. Für den SGL-Kapitän war die Unterlegenheit in der Spitze ausschlaggebend: „Hätte Manfred Häuser nach Matchball in der Verlängerung des fünften Satzes gegen Bernhard Pfohl den Sack zugemacht, wäre es vermutlich noch zum Schlussspiel gekommen.“ So aber triumphierte der TTGler, der sein erstes Einzel gegen Armin Henkelmann mit 5:11 in der Entscheidung verlor. Den Schlussspiel setzte Edgar Jöckel mit einem 3:0 gegen Michael Post, nachdem er sein erstes Einzel gegen Bernd Zimmer nach 2:1-Satzführung mit 10:12 und 11:13 unglücklich verloren hatte.

TTG Vogelsberg: Eifert/Pfohl (1), Heuser/D. Frech, P. Frech/Jöckel (1), Oliver Eifert (2), Alexander Heuser (2), Patrick Frech (1), Bernhard Pfohl (1), Edgar Jöckel (1), Dominik Frech.

SG Landenhausen: Alvarez Gomez/Henkelmann (1), Friedel/Post, Häuser/Zimmer, Harold Alvarez Gomez, Ste-



Khryssaint Dietz punktete für den TSV Altenschlirf. Foto: hz

fan Friedel, Armin Henkelmann (2), Manfred Häuser, Michael Post (1), Bernd Zimmer (1).

TSV Altenschlirf - KSV Niesig III 9:0: „Unser Saisonstart war ein Start nach Maß. Allerdings muss man auch sagen, dass Niesig III größte personelle Schwierigkeiten hat. Nur Heiko Rother und Friedel Lachmann hatten im Eingangsdoppel gegen Jost/Philipp die Chance auf den Ehrenpunkt. Wir konnten – wie bisher in dieser Saison – die Ausfälle bei uns in der Mannschaft sehr gut kompensieren“, resümierte ein zufriedener Torsten Jost. Der Spitzenspieler drehte mit Luca Nils Philipp einen 1:2-Satzrückstand noch mit 11:3 und 11:9.

TSV Altenschlirf: Grundig/Schneider (1), Jost/Philipp (1), Dietz/Adolph (1), Torsten Jost (1), Sascha Grundig (1), Marius Schneider (1), Khryssaint Dietz (1), Luca Nils Philipp (1), Steffen Adolph (1).
KSV Niesig III: Rother/Lachmann, Jö. Farnung/Ja. Farnung, Schürle/Hofmann, Heiko Rother, Jörg Farnung, Friedel Lachmann, Pascal Schürle, Philipp Hofmann, Jannik Farnung.